

Wohlfühl-Wohnen nach Plan



Das erste „Healthy Home“ von Schwörer Haus wurde in Mühlacker errichtet. Über 40 Markenhersteller als Projektpartner zeigen hier, wie ein ökologisches, energieeffizientes und wohngesundes Zuhause heute aussehen kann – unter anderem mit einem Multifunktionsdach für Tageslicht- sowie Energiegewinnung, mit Verschattung durch elektrochrome Verglasung und mit einem ganzheitlichen Lichtkonzept.

Das Wohnhaus wurde streng nach den Wünschen von Bauherrin und Bauherr Christine und Norbert Weimper realisiert. Der Bau-fachjournalist hat für das Projekt viele innovative Einzelprodukte zu einem energieeffizienten, wohngesunden Gesamtensemble addiert.

Verwendetes Bauholz ohne Chemie

Eine wichtige Voraussetzung für gesundes Wohnen ist die Vermeidung von Schadstoffen beim Haus- und Innenausbau. So wird

bei Schwörer Haus schon das verwendete Bauholz im firmeneigenen Sägewerk hergestellt und ohne chemischen Holzschutz verbaut. Beispiele für wohngesunde Bau- und Ausbaumaterialien sind die Holzwerkstoffplatten „Living Board“ und der Parkettboden. Alle für die Innenraumluft relevanten Materialien sind schadstoffgeprüft. Eine gesunde Raumluftqualität konnten denn auch mehrere Raumluftmessungen nach wissenschaftlichen Kriterien des Freiburger Sentinel Haus Instituts in Kooperation mit dem TÜV Rheinland bestätigen. Der



Die Funktionen im Smarthome sind zentral steuerbar und einfach zu bedienen. Dachfenster, Sicherheits-Features und Wohlfühlszenarien – alle alltagsrelevanten Abläufe auf einen Blick!





Christine und Norbert Weimper fühlen sich wohl in ihrem „Healthy Home“.



Die große Galerie ist Aufenthaltsort mit Bibliothek und Sofaecke unter der verglasten Dachschräge, die dank elektrochromer Abdunkelungsmöglichkeit den Raum auch bei starker Sonneneinstrahlung noch angenehm bewohnbar macht.



Die Küche mit Zugang auf den vorgesetzten Holzbalkon als „Hauptterrasse“ ist wahlweise offen oder via Glas-schiebetüren auch abgetrennt vom Wohnbereich nutzbar.



Ein freundliches, unaufdringliches Bad unterm Dach mit Waschtisch im Vordergrund. Hinter der Wandscheibe liegt links „versteckt“ das WC.

Bauherrschaft wurde eine entsprechende Prüfbescheinigung mit Kontrollnummer überreicht.

Als Grundlage für die Prüfung dienen international anerkannte Vorsorgewerte unter anderem des Umweltbundesamts und der Weltgesundheitsorganisation für Schadstoffe in Gebäuden. Für Formaldehyd zum Beispiel liegen die angesetzten Grenzwerte der Sentinel/TÜV-Prüfbescheinigung nochmals 40 Prozent niedriger. In einem groß angelegten Praxistest wurden so bereits 650 Kundenhäuser von Schwörer gemessen! Für den notwendigen geregelten Luftaustausch auch ohne Fensterlüften von Hand sorgt im „Healthy Home“ übrigens eine kontrollierte Be-

und Entlüftung mit Pollenfilter, Wärmerückgewinnung und An-kühleffekt im Sommer.

Schlichte Hausform, durchdachte Technik

Bei der Architektur fällt als erstes die reduzierte Formensprache ohne Dachüberstände, Erker oder Gauben ins Auge. Die klare Gebäudekubatur soll auf die „Urform des Hauses“ verweisen, das in leichter Hanglage auf einem Betonfertiggeller als Gartengeschoss mit Wohnraum steht.

Ein architektonisches Highlight ist das neuartige Multifunktionsdach mit integrierten Dachflächenfenstern und plan-ebenen eingebauter Photovoltaik-anlage. Die Komponenten wur-

den in den Abmessungen so aufeinander abgestimmt, dass sie kombinierbar sind.

Die Photovoltaik-Module (Braas) liefern ökologisch sauberen Solarstrom für Haushaltsgeräte, Beleuchtung und eine solegeführte Luft-Wasser-Wärmepumpe (Vaillant), welche die Fußbodenheizung versorgt. Überschüssiger Strom wird in den Batteriespeicher eingespeist, der die Energieströme und den Verbrauch durch ein aktives Energiemanagement optimiert. Dabei berücksichtigt er das Nutzerverhalten und die aktuellen Wetterdaten. Erst wenn alle Stromverbraucher im Haus mit Eigenstrom versorgt sind, die Waschmaschine im geeigneten Augenblick per

DATEN + FAKTEN

ENTWURF:

Kundenhaus Healthy Home

HERSTELLER:

Schwörer Haus
72531 Hohenstein-Oberstetten
Tel. 07387/16-0

WEITERE HÄUSER:

www.bautipps.de/schworerer

ENERGIEBEDARF:

Primärenergie: 18 kWh/m²a
Endenergie: 10 kWh/m²a
Effizienzhaus 55

KONSTRUKTION:

Holzverbundkonstruktion mit Putz-fassade (U-Wert 0,151 W/m²K), Satteldach 40 Grad (U-Wert 0,146 W/m²K), Kniestock 75 cm, Fenster mit Dreifach-Verglasung (Ug-Wert: 0,6 W/m²K)

TECHNIK:

Solegeführte Luft-Wasser-Wärme-pumpe (Vaillant), Fußbodenheizung, Automatische Be- und Entlüftungs-anlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik-Indachsystem (Braas PV Indax), Batteriespeicher, Hausauto-mation (Somfy)

ABMESSUNGEN:

11,77 x 10,35 m

WOHNFLÄCHE:

EG 96,5 m², OG 81,5 m²

PREIS DIESES ENTWURFS:

Grundpreis schlüsselfertig ab Ober-kante Kellerdecke inklusive zehn elektrischen Dachfenstern 379 000 Euro (November 2017)

Funksteckdose zugeschaltet sowie das E-Mobil geladen und der Solarstromspeicher voll ist, wird überschüssiger Strom gegen Vergütung ins öffentliche Netz eingespeist. Ziel ist es, den Eigenstromverbrauch im Effizienzhaus 55 auf bis zu 85 Prozent zu erhöhen.

Solardachfenster mit Raffinessen

Die 21 energieautark betrie-benen Solardachfenster (Velux) bringen viel Tageslicht in alle Zimmer und insbesondere auch auf die große, multifunktional nutzbare Galerie. Für die Verschattung auf der Südseite sorgt eine elektrochrome Ver-glasung, die auf Knopfdruck abdunkelt, damit das Raumkli-



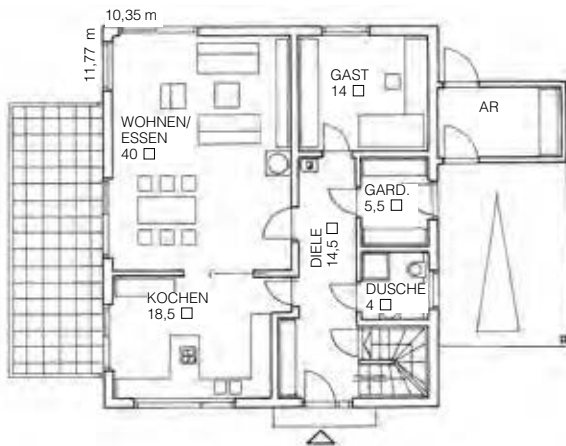
Freundlich und hell präsentiert sich der Wohnbereich im Erdgeschoss. Die bodentiefen Fenster ermöglichen einen freien Blick in die Umgebung.

ma auch bei starker Sonneneinstrahlung angenehm bleibt. Der Vorteil: man kann dennoch raus schauen. Die Dachfenster der Schlafräume sind zusätzlich mit motorisierten Rollläden versehen, damit man sie für einen gesunden Schlaf komplett verdunkeln kann.

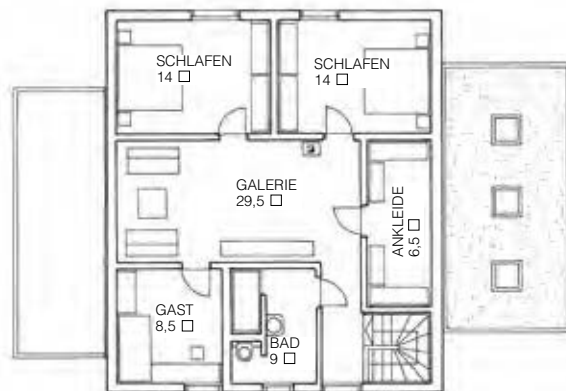
Das Smarthome-System TaHoma (Somfy) bietet Kom-

fort, Energieeffizienz und Sicherheit. Es steuert neben den Dachfenstern auch sämtliche Behänge im Erdgeschoss zeit- und sensorbasiert und ermöglicht individuelle Wohlfühlszenarien. Außerdem dabei: Außenbewegungsmelder, Öffnungsmelder an den Fenstern und eine Video-Türsprechanlage/gw ■

ERDGESCHOSS



OBERGESCHOSS



Anschriften Seite 67

Geld vom Staat



Sichern Sie sich jetzt einen Tilgungszuschuss für besondere energiesparende Bauweise:

Beim Bau eines



KfW-40 Plus

Effizienzhaus

z. B. je Wohneinheit bis zu **15.000,- €**

Gerne berechnen wir Ihnen die individuellen Fördermittel für Ihr neues Zuhause.

Bei jedem WOLF-HAUS bereits im Standard:

- individuelle Architekten-Wunschplanung
- ökologischer Wandaufbau
- förderfähiger Effizienzhausstandard
- garantierter Festpreis



WOLF-HAUS GmbH

Koppenmühle • 97705 Burkardroth-Gefäll

Telefon: 09701 9111-0 • Mail: info@wolf-haus.de

www.wolf-haus.de